

Ameisenbekämpfung

Sobald es draussen wärmer wird, kann es sein, dass die Ameisen in grossen Scharen in unsere Wohnungen und Häuser strömen. Auf der Suche nach süssen Nahrungsmitteln, die sie draussen noch nicht zur Genüge finden, krabbeln sie in Reih und Glied durch unsere vier Wände und finden das Gesuchte oft erstaunlich schnell.

Die **6 besten Tipps** wie man einer Ameiseninvasion begegnen kann:

Verhindern:

1. Keine Essenreste stehen lassen und Lebensmittel in dichtschliessenden Behältern oder im Kühlschrank aufbewahren.
2. Nach Reisen, besonders in südliche Regionen sollte man dort gelagerte Kleidung und Wäsche sichten und möglichst im Freien ausschütteln. Verschmutzte und auch nicht genutzte Textilien auf jeden Fall waschen. Mitgenommene (besonders zuckerhaltige) Nahrungsmittel sollten inspiziert und schnell in verschliessbare Behältnisse verpackt werden.
3. Eintrittsstellen für Ameisen ins Haus wie Löcher und Ritzen abdichten oder an entsprechenden Stelle Backpulver, Kalk oder auch zerleinerte Eierschalen streuen.

Bekämpfen:

1. Um die Tiere zu fangen, legt man Zucker oder ein mit Honig bestrichenes Papier aus. Die Ameisen werden sich darum versammeln; dann macht man einen Kreis aus Kreide um sie herum. Ist der Strich dick genug, werden sie diese Barriere nicht überschreiten, und man kann sie fangen und vernichten.
2. Man stelle gezuckertes, schales Bier in flachen Tellern auf, die Ameisen verenden darin in Massen. Gleiches gelingt auch mit Honigwasser, Himbeerwasser, verdünntem süssem Likör und Sirup.
3. Ameisenstrassen mit dem Staubsauger aufsaugen, verbliebene Ameisen mit einem in Zuckerwasser getränkten Schwamm einfangen und ins Freie befördern. Der Staubsauger sollte anschliessend gründlich gereinigt werden.

